

## Ihre professionelle Submetering-Lösung

Vom funkauslesbaren Zähler bis zur fertigen Abrechnung



### Ihre Herausforderung – unsere Lösung

Die neue EU-Energieeffizienz-Richtlinie (EED) schafft die Grundlage für mehr Verbrauchstransparenz, indem sie die Fernablesung zum Standard macht.

Ab 2020 sollen installierte Zähler und Kostenverteiler fernablesbar sein, wenn dies technisch machbar, kosteneffizient durchführbar und im Hinblick auf die möglichen Energieeinsparungen verhältnismäßig ist.

Bereits installierte, nicht funkfähige Zähler sollen bis 2027 mit dieser Funktion nachgerüstet oder durch fernablesbare Geräte ersetzt werden.

Ab 2022 sollen Bewohner unterjährige Informationen zu ihren Verbräuchen erhalten, vorausgesetzt, die erforderliche Messtechnik ist im Haus verfügbar.

Wir bieten Ihnen für diese Herausforderungen eine Lösung. Auf Basis funkfähiger Messtechnik in Kombination mit unserem Gateway visualisieren wir den Bewohnern ihre Verbräuche und erstellen die Heiz- und Wasserkostenabrechnung jederzeit auf Knopfdruck.

regiocom und VIVAVIS bieten Ihnen diese Komplettlösung aus einer Hand.

## Die Produkte

### 1 Submetering und mehr mit enQube

Ob Fernauslesung von Zählern, Monitoring von Verbräuchen oder Überwachung von Zuständen. Mit enQube sind Sie für die unterschiedlichsten Anwendungsfälle und Technologien, wie M-Bus in den Bereichen Submetering, Smart Home und Smart Building ideal aufgestellt.

### 2 Online-Portal mit Self-Services

Ob Stammdatenübersicht oder -pflege, Mieter- oder Eigentümerwechsel, Energie- oder Nebenkosten. Im Online-Portal können Immobilienverwalter alles direkt selbst erledigen, ohne ein Dokument versenden oder das Telefon in die Hand nehmen zu müssen.

### 3 Messdatenerfassung - aus dem Feld zu IDSpec

Wenn der Hausmeister die Beleuchtung einschaltet, steigt der Verbrauch. Und wenn der Bewohner die Heizung anschaltet auch. Das Auslesen und den zuverlässigen Transport der erfassten Verbrauchsdaten übernehmen unsere Soft- und Hardwareprodukte.

### 4 Heiz- und Wasserkostenabrechnung

Nicht nur zum Jahreswechsel oder bei jedem Nutzerwechsel sondern jederzeit werden alle Verbräuche automatisch übertragen. Immobilienverwalter können zum Zeitpunkt ihrer Wahl die Abrechnung selbst anstoßen und innerhalb weniger Minuten stehen die Dokumente zum Download bereit. So können alle Anforderungen der EED erfüllt werden.

## Praxis-Beispiel

Die Entscheidung mit VIVAVIS und regiocom die komplette Messtechnik durch funk-auslesbare Zähler zu ersetzen, um auf Basis automatisiert übertragener Verbrauchswerte die Heiz- und Wasserkostenabrechnung auf Knopfdruck erstellen zu können, fiel in 2018 und hat zu erheblichen internen sowie externen Kosteneinsparungen geführt.



"Wir haben in Magdeburg zwei Liegenschaften komplett auf Funk umgestellt. Das hat für den Mieter viele Vorteile. Zum einen muss er nie wieder auf den Ableser warten und zum anderen hat er jederzeit einen Überblick über seine Verbräuche.

Und der Verwalter? Der kann die Heizkostenabrechnung ganz einfach selbst erstellen. Eine Win-win-Situation für alle Beteiligten!"

*Hannes Rook, regiocom SE, Product Owner*

## Vorteile im Überblick



Messdatenerfassung – kein Warten mehr auf den Ableser



Auf Wunsch Montage und Integration der Geräte



enQube – ein Gateway für alle Anwendungsfälle



Online-Portal mit Self-Services für Verwalter



Monitoring von Verbräuchen oder Überwachung von Zuständen



Abrechnung auf Knopfdruck und Download im Portal



**Hannes Rook**

+49 152 53 336 876  
hannes.rook@regiocom.com

[www.regiocom.com](http://www.regiocom.com)

regiocom SE | Marienstraße 1 | 39112 Magdeburg

VIVAVIS  
DECODING THE FUTURE

regiocom